



Jahresbericht 2023

Krombacher Gruppe liefert stabiles Ergebnis trotz schwierigem Marktumfeld

Krombach, den 11. Januar 2024. Die allgemein gedämpfte Konsumstimmung, bedingt vor allem durch die hohe Inflation, bekam 2023 auch die Krombacher Gruppe zu spüren. Trotzdem präsentiert das Siegerländer Unternehmen ein zufriedenstellendes Jahresergebnis. So sank der Gesamtausstoß nur minimal auf insgesamt 7,628 Mio. Hektoliter (hl). Im Vergleich zum Vorjahr ist dies ein leichter Rückgang um 0,1 %. Die Dachmarke Krombacher konnte dabei deutlich besser abschneiden als der Branchenschnitt. Mit 5,739 Mio. hl liegt das Minus hier bei lediglich 0,3 %. Der alkoholfreie Markenverbund um Schweppes konnte 2023 dagegen leicht wachsen, nämlich um 1 % auf 1,608 Mio. hl. Der Anteil der alkoholfreien Getränke innerhalb der Krombacher Gruppe beträgt dabei rund 40 %.

„Im Jahr 2023 haben sich die Menschen angesichts der hohen Inflation ganz genau überlegt, für welche Produkte und Marken sie ihr Geld ausgeben wollen. Deshalb freut es uns besonders, dass wir auch im vergangenen Jahr signifikant Marktanteile mit unseren Marken gewinnen konnten. Unsere engagierten Mitarbeitenden, unsere hohe Sorten- und Produktqualität sowie die Modernität und Relevanz unserer Marken sind hierbei die konstanten Erfolgsgaranten“, so Ralph Zimmerer, Geschäftsführer Marketing.

Dachmarke Krombacher baut starke Marktposition weiter aus

Das Lieblingsbier der Menschen in Deutschland ist weiterhin ein natürlich-frisches Krombacher. Der Marktanteil von Krombacher Pils konnte trotz aller Widrigkeiten weiter gesteigert werden, auf einen Rekordwert von über 11 %. Und auch Krombacher vom Fass konnte 2023 in der Gastronomie, bei Events und im Export ein starkes Jahr verzeichnen und weiterwachsen.

Für wichtige Impulse sorgt zudem die breite Sortenvielfalt unter der Dachmarke Krombacher. So zeigte das 2022 eingeführte Krombacher NaturRadler auch im vergangenen Jahr eine sehr erfreuliche Entwicklung und konnte weiter deutlich Absätze hinzugewinnen. Aufgrund der sehr positiven Resonanz und hohen Nachfrage aus dem Markt, wird die Krombacher NaturRadler-Range 2024 um die alkoholfreie Variante Krombacher NaturRadler 0,0% erweitert. Und auch zum erfolgreichen Sortiment der Krombacher Biermischgetränke kommt in den nächsten Wochen ein weiteres neues Mitglied: das Krombacher AlmRadler. In Kooperation mit der österreichischen Kultmarke Almdudler ist ein einzigartiger und originaler Biermix entstanden, der Deutschland im Jahr 2024 ganz besonders erfrischen wird.

Eine weitere alkoholfreie Alternative aus Krombach hat 2023 auf ganzer Linie überzeugt: Das Krombacher Spezi, basierend auf der Original Spezi-Rezeptur von 1956, hat vom Start weg viele Verwender:innen

begeistern können. Der fruchtig-prickelnde Geschmack sowie das moderne, lebensfrohe Verpackungs- und Produktdesign sorgten bereits im Premierenjahr für sehr viel positive Resonanz aus dem Markt.

Die Ergebnisse im Einzelnen:

Segment (in Tsd. hl)	2023	2022	in Tsd. hl	in %
Krombacher Pils	4.245	4.295	-50	-1,2
Krombacher Radler inkl. Limobier / Alkoholfrei / o,0%	557	572	-15	-2,6
Krombacher Pils Alkoholfrei / o,0%	450	450	0	0
Krombacher Weizen inkl. Alkoholfrei / o,0%	138	150	-12	-8
Krombacher's Fassbrause	200	198	2	1
Krombacher Sonstige	149	91	58	63,7
Krombacher Dachmarke	5.739	5.756	-17	-0,3
Vitalmalz inkl. Vitalmalz Sport	216	224	-8	-3,6
Sonstige Marken	65	61	4	6,6
Bier gesamt	6.020	6.041	-21	-0,4

Schweppes setzt neue Impulse

Dem schwierigen Marktumfeld konnte sich Schweppes erfolgreich entgegenstemmen. Die von der Krombacher Gruppe in Deutschland und Österreich vertriebenen Marken Schweppes, Orangina und Dr Pepper verzeichneten zusammen ein Plus von 1 % auf einen Gesamtausstoß von 1,608 Mio. hl. Orangina und Dr Pepper konnten dabei entgegen dem allgemeinen Trend jeweils ein erfreuliches Wachstum erreichen.

Die Schweppes-Produkte erfreuen sich nach wie vor sehr großer Beliebtheit und sorgen für eine anhaltende Marktführerschaft im Bereich der Bittergetränke. Allerdings wird der sich langsam abschwächende Gin-Boom auch für die Filler-Marke Nr. 1 spürbar. Auf der anderen Seite profitiert Schweppes vom reinen Genuss der Produkte sowie im Mix von dem Trend hin zu Aperitif-Getränken mit weniger Alkohol. So konnte auch 2023 die sensationelle Erfolgsgeschichte von Schweppes Original Wild Berry fortgesetzt werden. Und auch Schweppes Virgin Mojito und Schweppes White Peach haben in ihrem jeweils zweiten Jahr im Markt absolut überzeugt. Der Aperitif-Trend wird von Schweppes daher auch 2024 mit einer weiteren Neuheit bedient werden: Schweppes Pomegranate.

Orangina setzt seinen Erfolgsweg in Deutschland weiter fort. Trotz des schwierigen Umfelds und eines eher durchwachsenen Sommers konnte die Kultmarke auch 2023, entgegen dem allgemeinen Trend, ein erfreuliches Plus erzielen. Im Bereich der Premium-Limonaden hat sich Orangina fest etabliert und gewinnt konstant weitere Fans dazu.

Auch die älteste Softdrink-Marke der Welt hat mit 2023 ein starkes Jahr zu verzeichnen. Dr Pepper wächst hierzulande weiter sehr dynamisch. Mit dem speziellen Geschmack und besonderen Aktionen, wie beispielsweise den individuellen Limited Editions zu Halloween oder im Kontext von American Football, spricht Dr Pepper immer mehr Verbraucher:innen an.

Der Vertrieb sowie die Vermarktung der Schweppes Deutschland Produkte wird in Teilen von der Drinks & More GmbH & Co. KG verantwortet, einer 100%igen Beteiligung der Krombacher Brauerei.

Die Ergebnisse im Einzelnen:

Segment (in Tsd. hl)	2023	2022	in Tsd. hl	in %
Schweppes	1.324	1.327	-3	-0,2
Orangina	168	158	10	6,3
Dr Pepper	112	102	10	9,8
Sonstige	4	4	0	0
Schweppes / Orangina / Dr Pepper	1.608	1.591	17	1,1

Umsatz der Krombacher Gruppe

Umsatz (in Mio. €)	2023	2022	in Mio. €	in %
Krombacher Dachmarke	737,8	693,9	43,9	6,3
Schweppes / Orangina / Dr Pepper	186,1	172,4	13,7	7,9
Vitalmalz	19,7	18,8	0,9	4,8
Sonstige Marken	7,8	7,2	0,6	8,3
Krombacher Gruppe gesamt	951,4	892,3	59,1	6,6

Starke Marken neu aufladen und mit Sortenvielfalt weiterwachsen

„Mit unserem starken Marken-Portfolio im Bier- wie auch im Bereich der alkoholfreien Getränke sind wir bestens für die Zukunft aufgestellt. Das hat auch das vergangene, insgesamt sehr herausfordernde Jahr gezeigt“, konstatiert Ralph Zimmerer. „2024 werden wir als Team intensiv daran arbeiten, unsere Marken aus dem Kern heraus neu und zeitgemäß aufzuladen, sie für die Verbraucher:innen über alle Consumer Touchpoint-Kanäle noch einheitlicher erlebbar zu machen und echte Wachstumsimpulse durch verbraucherzentrierte Innovationen im Markt zu setzen. Wir werden unsere Sortenvielfalt innerhalb der Krombacher Gruppe vorantreiben und unsere Verbraucher:innen mit spannenden, neuen Produktideen überraschen.“

Alle Informationen und Zahlen finden Sie auch unter: www.krombacher.de/presse/jahresbericht2023



Über die Krombacher Gruppe

Die Krombacher Gruppe ist einer der größten Getränkeanbieter in Deutschland. Als inhabergeführtes Familienunternehmen steht nachhaltiges Handeln für uns im Vordergrund. Neben dem Flaggschiff Krombacher Pils gibt es unter dem Dach der Marke Krombacher eine erfolgreiche Sortenfamilie, die eine Vielzahl alkoholischer und nicht-alkoholischer Produkte umfasst und kontinuierlich durch weitere Innovationen bereichert wird. Zum Portfolio gehören unter anderem auch die Marken Schweppes, Vitamalz, Orangina, Dr Pepper und Starnberger. Wir machen uns stark für einen verantwortungsvollen Biergenuss und unterstützen daher den Brauer-Kodex des Deutschen Brauer-Bundes. Weitere Informationen: www.bierbewusstgeniessen.de.

Pressekontakt:

Krombacher Brauerei Bernhard Schadeberg GmbH & Co. KG
Peter Lemm, Unternehmenssprecher
Hagener Straße 261
57223 Kreuztal-Krombach
Mail: presse@krombacher.de
Tel.: + 49 (0) 2732 880 872